Prof. Dr. Dirk Hundertmark

Bachelor-Modulprüfung

Höhere Mathematik II für die Fachrichtung Elektrotechnik und Informationstechnik

Aufgabe 1 (5+1+1+3=10 Punkte)

Gegeben sei die Matrix

$$A = \begin{pmatrix} 0 & -2 & -1 \\ 1 & 3 & 1 \\ -1 & -1 & 1 \end{pmatrix}.$$

- a) Bestimmen Sie alle Eigenwerte von A sowie die dazugehörigen Eigenräume.
- b) Ist die Matrix A diagonalisierbar? Begründen Sie Ihre Antwort.
- c) Berechnen Sie für einen Vektor $x \in \mathbb{R}^3 \setminus \{0\}$ Ihrer Wahl den Vektor $A^{2012}x$.
- d) Im Vektorraum $C^0(\mathbb{R})$ der auf \mathbb{R} stetigen Funktionen seien Funktionen $b_1, b_2, b_3 \colon \mathbb{R} \to \mathbb{R}$ gegeben durch

$$b_1(x) = \cos^2(x)$$
, $b_2(x) = \sin^2(x)$, $b_3(x) = x$ $(x \in \mathbb{R})$.

Durch $U := \lim\{b_1, b_2, b_3\}$ wird ein Untervektorraum von $C^0(\mathbb{R})$ definiert, der von der Basis b_1, b_2, b_3 aufgespannt wird. (Dies muss nicht begründet werden.) Die Abbildung $\phi \colon U \to U$ sei linear und besitze die obige Matrix A als Darstellungsmatrix bezüglich der Basis b_1, b_2, b_3 . Definiere $v(x) := 1 - x + \cos^2(x), x \in \mathbb{R}$.

Zeigen Sie, dass $v \in U$ ist, und bestimmen Sie $\phi(v)$.

Aufgabe 2 (6+4=10 Punkte)

a) Bestimmen Sie alle Stellen lokaler Extrema der Funktion

$$f: \mathbb{R}^2 \to \mathbb{R}$$
, $(x,y) \mapsto 3y^2 - 6xy + 9x - x^3 + 2$,

und entscheiden Sie, ob es sich dabei um Maximal- oder Minimalstellen handelt.

b) Die Funktion $f: \mathbb{R}^2 \to \mathbb{R}^2$ sei auf \mathbb{R}^2 differenzierbar. Die Komponentenfunktionen von f werden mit $f_1, f_2: \mathbb{R}^2 \to \mathbb{R}$ bezeichnet, so dass

$$f(x,y) = \begin{pmatrix} f_1(x,y) \\ f_2(x,y) \end{pmatrix}$$
 für alle $(x,y) \in \mathbb{R}^2$

ist. Weiter sei $\varphi \colon \mathbb{R} \to \mathbb{R}$ eine differenzierbare Funktion, und es gelte

$$f_1 = \varphi \circ f_2 \quad \text{auf } \mathbb{R}^2$$
,

d.h. $f_1(x,y) = \varphi(f_2(x,y))$ für alle $(x,y) \in \mathbb{R}^2$. Zeigen Sie

$$\det Df(x,y) = 0$$
 für alle $(x,y) \in \mathbb{R}^2$.

Hinweis zur Notation: Df = f'

Aufgabe 3 (5+5=10 Punkte)

a) Gegeben sei das Vektorfeld

$$\vec{v} \colon \mathbb{R}^2 \to \mathbb{R}^2, \quad (x,y) \mapsto \begin{pmatrix} 2xg(y) + y \\ 2(x^2 + 1)g(y) + x \end{pmatrix},$$

wobei $g \colon \mathbb{R} \to \mathbb{R}$ eine stetig differenzierbare Funktion ist.

Bestimmen Sie g so, dass \vec{v} ein Potentialfeld auf \mathbb{R}^2 ist und g(0) = 1 gilt, und ermitteln Sie für dieses g ein Potential von \vec{v} .

b) Die Oberfläche von

$$V = \{(x, y, z) \in \mathbb{R}^3 : 1 \leqslant x^2 + y^2 \leqslant 4, y \geqslant 0, 0 \leqslant z \leqslant x^2\}$$

werde mit $\mathcal F$ bezeichnet und es sei

$$\vec{w}(x,y,z) = \begin{pmatrix} xy - z \\ x + y^2 + 1 \\ x - y \end{pmatrix}, \quad (x,y,z) \in \mathbb{R}^3.$$

Berechnen Sie den Fluss von \vec{w} durch die Oberfläche \mathcal{F} nach außen, d.h.

$$\iint_{\mathfrak{T}} \vec{w} \cdot \vec{N} \, do \,,$$

wobei \vec{N} der Normaleneinheitsvektor auf \mathcal{F} ist, der ins Äußere von V weist.

Viel Erfolg!

Nach der Klausur:

Die Klausurergebnisse hängen ab Dienstag, den 09.10.2012, am Schwarzen Brett neben Zimmer 3A-17 (Allianz-Gebäude 05.20) aus und liegen unter

www.math.kit.edu/iana1

im Internet. Die **Klausureinsicht** findet am Donnerstag, den 18.10.2012, von 16:00 bis 18:00 Uhr im Tulla-Hörsaal (Geb. 11.40) statt. Die mündlichen Nachprüfungen sind in der Woche vom 22.10.2012 bis 26.10.2012 im Allianz-Gebäude 05.20.